
Die Strohballenarena wird international

«Woher stammt der Fisch?»: Anlass zum Thema am 13. Juni auf dem Unter- und Bodensee, Zustieg ab Steckborn

Die Strohballenarena greift aktuelle Themen der Land und Ernährungswirtschaft auf und macht diese der Bevölkerung «leicht verdaulich» zugänglich. Das grosse Interesse an der Strohballenarena der Regio Frauenfeld, die bereits dreimal in der Region Frauenfeld und einmal in Zürich stattfand, blieb auch im nahen Ausland nicht unbemerkt. Mit verschiedenen Partnern aus Deutschland und der Schweiz findet die Veranstaltungsreihe in den nächsten zwei Jahren mit sechs grenzübergreifenden Ausgaben ihre Fortsetzung.

«Der See ist nicht genug!? – Wo fischt Fischers Fritz seine Fische?»: Die Land- und Ernährungswirtschaft ist für die Ostschweiz wie auch für die gesamte Bodenseeregion von besonderer Bedeutung. Die Landwirtschaft prägt sowohl die Wirtschaft wie auch die Landschaft. Neben grossen Verarbeitungsbetrieben schaffen viele kleine Unternehmen wie Käsereien, Metzgereien oder Weinbaubetriebe Arbeitsplätze und mit ihren Produkten einen besonderen Wert für die Region. Das Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft fördert in Zusammenarbeit mit dem BBZ Arenenberg und der Stabsstelle Regionalentwicklung im Landkreis Konstanz den Zugang der Bevölkerung zur Land- und Ernährungswirtschaft. Unter dem Titel «Internationale Strohballenarena» organisieren sie einen Anlass, der Themen aufgreift, die für die Land- und Ernährungswirtschaft grenzüberschreitend von Bedeutung sind. Die 1. Internationale Strohballenarena geht mit Experten der Frage auf den (See-)Grund: Woher stammt unser Fisch? In welchen Systemen – neben dem See selbst – wird am Bodensee Fisch produziert, heute und in Zukunft? Der Anlass findet am Montag, 13. Juni 2016, 18.00 bis 21.00 Uhr, auf dem Fahrgastschiff MS Seestern statt. Erster Zustieg in Gaienhofen, zweiter Zustieg in Steckborn.

18.15 Uhr: Ablegen in Steckborn; 18.15 Uhr: Strohballenarena. Referenten: Klaus-Dieter Schnell, Internationale Bodensee Konferenz, Stefan Riebel, Reichenauer Fischhandlung, Martin Bernauer, Kundelfingerhof AG, Paul Wreford, Aquaponic Gardens GmbH, 19.45 Uhr: Apéro auf dem Schiff; 20.45 Uhr: Anlegen in Steckborn; 21.00 Uhr: Anlegen in Gaienhofen.

Anmeldeschluss: 5. Juni 2016, Anmeldung unter E-Mail: burose@ernaehrungswirtschaft.ch, Telefon 071 626 05 15. Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Personen limitiert, die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Infos unter www.strohballenarena.info.